

Die Einspielung dieser wieder auferstandenen Bach'schen Musik klingt so frisch und munter, dass man sich gern von ihr beglückwünschen ließe – auch wenn der Ruhm kein Lebensziel sein sollte.

Peter Sühning

Trance & Drama Froberger & Chambonnières



Angela Koppenwallner

STILREISE

Trance & Drama. Froberger & Chambonnières. Angela Koppenwallner (Cembalo nach einem Pariser Instrument von 1652). Sutionique (o. Best.) © 2013 (Vertrieb www.amazon.de) CD

Original-Suiten und von Angela Koppenwallner selbst zusammengestellte Satzfolgen vereint diese Aufnahme zu einer unterhaltensamen Stilkunde der Musik um die Mitte des 17. Jahrhunderts. Frobergers oft mit einem höchst dramatischen Programm versehene rhapsodische Portalsätze lassen den Tanzcharakter weit hinter sich und weisen in ihrer großformatigen Asymmetrie bereits auf die Werke der Wiener Klassik – und wem diese Bemerkung zu kühn erscheint, der muss zumindest akzeptieren, dass Bach »Frobergern stets hochgehalten hat«. Er hatte wahrlich Grund dazu, wie diese Aufnahme wieder einmal trefflich zeigt. Im Gegensatz dazu steht der damals gerade »erfundene«, den Lautenisten abgelassene *style brisé* des französischen Cembalomeisters Jacques Champion de Chambonnières. Angela Koppenwallner versteht es, Pracht und Intimität bewusst gegeneinander zu stellen und die Stileigentümlichkeiten klar herauszuarbeiten – gerade die Momente, in denen der Stil wechselt, werden nicht nur durch unterschiedliche Registrierung,

sondern durch eine ganz andere, eher »lautenartige« Spielart auf eine besondere Weise interessant. Gewöhnliche Konzertprogramme, die »stilrein« sein wollen oder die Stile bestimmten Programmteilen »vor« und »nach« der berühmten Pause zuordnen, können das nicht bieten.

Das von Koppenwallner mit philologischer Akribie gestaltete Booklet arbeitet die stilistischen Widerparts trefflich heraus und entlässt so auch den Hörer dieser CD auf spielerische Weise als kompetent.

Eberhard Zummach



Carus 83.254

Heinrich Schütz Kleine geistliche Konzerte I

Dorothee Miels - Ulrike Hofbauer
David Erler - Georg Poplutz - Andreas Wolf
Stefan Maass - Matthias Müller - Ludger Rémy

ANSPRECHEND

Heinrich Schütz: *Gesamteinspielung, Vol. 7. Kleine Geistliche Konzerte I, SWV 282–305.* D. Miels, U. Hofbauer (Sopr.), D. Erler, A. Schneider (Altus), G. Poplutz, T. Mähger (Ten.), A. Wolf, C. Uhlke, F. Schwandtke (Bass) u. a., St. Maass (Theorbe), M. Müller (Violone), Ltg. Ludger Rémy (Orgel). Carus (83.254) © 2013 (Vertrieb Note 1) CD

Ludger Rémy, der Leiter und Organist der vorliegenden Aufnahme innerhalb der Schütz-Gesamteinspielung bei Carus, gesteht im Booklettext, dass ihm die Musik des Dresdner Hofkapellmeisters lange fremd war – »so, wie ich sie kennengelernt hatte, zog sie sich äußerst streng und kontemplativ dahin, ausgewogen und vielleicht auch ein wenig blutarm, sächsisch-protestantisch, ganz gleich, wie klangvoll man musizierte; mir fehlte der sinnliche Geruch von Weihrauch. Aber Blickpunkte und Ansichten können sich ändern.« Nun stellt Rémy hier auch nicht die mitunter zu flächiger Nonchalance verleitenden großbesetzten Psalm- und Choralkonzerte

Musik aus der Zeit von Il Guercino. Marini, Bassani, Cazzati u. a. Alena Dantcheva (Sopr.), Michele Andalò (Altus), Animantica, Ltg. Saverio Villa. Stradivarius (33932) © 2013 (Vertrieb Note 1) CD

Nine Notes that Shook the World. Adson, Dowland, Negri, Blavet, Händel, Bach, Oswald, Locatelli u. a. Mindy Rosenfeld (Bfl.), Ronn McFarlane (Laute). Sono Luminis (92169) © 2013 (Vertrieb Naxos) CD

Parthenia (1613). Byrd, Bull, Gibbons. Catalina Vicens (Tasteninstrumente der Sammlung Bad Krozingen). Carpe Diem (16298) © 2013 (Vertrieb Naxos) CD

The Phoenix Rising. Geistl. Musik von Byrd, Gibbons, Morley, Tallis, Taverner und White. Stile Antico. Harmonia Mundi USA (807572) © 2013 (Vertrieb Helikon Harmonia Mundi) SACD

Roman Handel. Händel (Flötenkonzert d-Moll, Kantate »Tu fedel, tu costante?«), Bononcini (Kantate »Fuori del sua capanna«), Corelli (Triosonate op. 2/5), Lulier (»Amor di che tu vuoi«), Gasparini (Flötenkonzert a-Moll). Kristen Watson (Sopr.), Musicians of the Old Post Road. Centaur (3246) © 2013 (Vertrieb Klassik-Center Kassel) CD

Royal Recorder Concertos. Musik am dänischen Hof Frederiks IV. Bernardi, Graupner, Telemann, Scheibe. Bolette Roed (Bfl.), Arte dei Suonatori. Dacapo (6.220630) © 2013 (Vertrieb Naxos) CD

Sinfonie di viole – liquide perle. Ital. Musik für Gambenconsort von Allegri, Trabaci, Ferro, Waesich, Terzi, Bassano, Marini, Piccinini, Strozzi und Legrenzi. Sirius Viols: Fr. Hess, J. Laake, J. Vetö, H., S. und M. Perl (Vdg.), L. Santana, Joh. Gontarski (Laute). Deutsche Harmonia Mundi (88765413072) © 2013 (Vertrieb Sony) CD

Times go by Turns. Messen der engl. Renaissance von William Byrd, John Plummer und Thomas Tallis; Messsätze der Moderne von Richard Rodney Bennett, Andrew Smith und Gabriel Jackson. New York Polyphony. BIS (2037) © 2013 (Vertrieb Klassik-Center Kassel) SACD

Vox dilecti mei. Hohelied-Vertonungen von Lasso, Josquin, Senfl u. a. sowie von Hans-Jürg Meier. Ulrike Hofbauer, Keren Matseri, The Modena Consort. Pan Classics (10289) © 2013 (Vertrieb Note 1) CD

Das Wunder des Jahrhunderts: Hermannus Contractus. Musik um Hermann den Lahmen von der Reichenau (1013–1054). Ensemble Ordo Virtutum, Ltg. Stefan Johannes Morent. Raumklang (3205) © 2013 (Vertrieb Helikon Harmonia Mundi) CD

WV = Wiederveröffentlichung